

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

Urheber Guido Walker, CVPO, Francesco Walter, CVPO, Daniel Imhof-Jenelten (Suppl.)
und Frank Wenger, CSPO
Gegenstand Klassierung der Kantonsstrasse Bitsch-Oberwald
Datum 15.12.2017
Nummer 40

Die Kantonsstrasse T9 Bitsch-Oberwald ist als kantonale Strasse klassiert. Diese Strasse hat eine Hauptfunktion, welche die touristische Region Aletsch und Goms erschliesst. Nebenbei hat die jährliche finanzielle Belastung für die mehrheitlich kleineren Gemeinden eine nicht unerhebliche Belastung zur Folge. Diese Strasse nimmt an Bedeutung zu und ist für die zukünftige Entwicklung des Goms von enormer Wichtigkeit. Im Hinblick auf die Investitionen der Bergbahnen, namentlich die Verbesserung der Parksituation, Neubau des Parkhauses in Betten Talstation, sowie des Neubaus der Talstation in Fiesch, werden zukunftsgerichtet sind und auch Mehrverkehr mit sich bringen.

Durch die Aufklassierung zur Nationalstrasse werden die Strassen besser unterhalten und somit zuverlässiger. Die oft damit verbundene Trennung von Velo und Autoverkehr mit der fast durchgängig für diesen Strassenabschnitt ist fast abgeschlossen und der richtungsgetrennte Verkehr führt zu einem reibungsloseren Verkehrsfluss. Auch ein besserer Schutz vor Naturgefahren, z.B. durch Lawinenverbauungen oder Massnahmen für den Schwerverkehr machen weniger wahrscheinlich, dass es zu Verkehrsbehinderungen kommt. Die Klimaveränderung wird voraussichtlich auch zu höheren Unterhaltskosten der Kantonsstrasse im oberen Teil des Rhonetals führen. Nebst der Entlastung der Kantonsfinanzen können insbesondere bei den betreffenden Gemeinden die freigelegten finanziellen Ressourcen für die Weiterentwicklung des Goms verwendet werden.

Schlussfolgerung

Wie sieht der Staatsrat die Ausgangslage und die Chance, dass diese bedeutende kantonale Strasse in das schweizerische Netz der Nationalstrassen aufklassiert wird und falls diese positiv ist, unterstützt der Staatsrat dieses Vorhaben?